KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Herrstein-Rhaunen
Ortsgemeinde Dickesbach
AGS-Schlüssel: 13405019

Stichtag: 31.12.2021

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 422

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 22

Einwohner gesamt: 444

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	221	52,37	201	47,63	422	100
davon Ausländer	3	60	2	40	5	1,185
Einwohner nur mit Nebenwohnung	11	50	11	50	22	100
davon Ausländer	0	0	1	100	1	4,545
gesamt	**232**	**52,252**	**212**	**47,748**	**444**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	23	5,45	20	4,739	43	10,19
10-19 Jahre	19	4,502	13	3,081	32	7,583
20-29 Jahre	20	4,739	9	2,133	29	6,872
30-39 Jahre	23	5,45	21	4,976	44	10,427
40-49 Jahre	20	4,739	24	5,687	44	10,427
50-59 Jahre	42	9,953	40	9,479	82	19,431
60-69 Jahre	38	9,005	39	9,242	77	18,246
70-79 Jahre	20	4,739	19	4,502	39	9,242
80-89 Jahre	15	3,555	14	3,318	29	6,872
90-99 Jahre	1	0,237	2	0,474	3	0,711
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**221**	**52,37**	**201**	**47,63**	**422**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	5	1,185	7	1,659	12	2,844
3-5 Jahre	8	1,896	3	0,711	11	2,607
6-15 Jahre	20	4,739	17	4,028	37	8,768
16-17 Jahre	4	0,948	2	0,474	6	1,422
18-20 Jahre	6	1,422	8	1,896	14	3,318
gesamt	**43**	**10,19**	**37**	**8,768**	**80**	**18,957**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	6	1,422	0	0	6	1,422
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	2	0,474	1	0,237	3	0,711
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	1	0,237	2	0,474	3	0,711
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	1	0,237	1	0,237	2	0,474
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	0	0	2	0,474	2	0,474
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	3	0,711	4	0,948	7	1,659
gesamt	**13**	**3,081**	**10**	**2,37**	**23**	**5,45**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	121	28,673	120	28,436	241	57,109
römisch-katholisch	40	9,479	28	6,635	68	16,114
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	0	0	0	0	0	0
ohne Angabe, gemeinschaftslos	60	14,218	53	12,559	113	26,777
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**221**	**52,37**	**201**	**47,63**	**422**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	88	20,853	52	12,322	140	33,175
verheiratet	119	28,199	118	27,962	237	56,161
verwitwert	5	1,185	23	5,45	28	6,635
geschieden	9	2,133	7	1,659	16	3,791
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	1	0,237	1	0,237
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**221**	**52,37**	**201**	**47,63**	**422**	**100**

Die Daten wurden am 01.01.2022 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.